

Aufgabe L 4 (Nur für L*) (Nur einzeln)

Viereck 20 x 40 m – Dauer: etwa 3½ Minuten

Position:

Veranstaltung: _____ Datum: _____ Prfg.-Nr.: _____ Richter: _____

Teilnehmer-Nr.: _____ Reiter: _____ Pferd: _____

		Aufgabe	Note	Korr.-Note	Koeff.	Leitgedanken	Bemerkungen
1.	A-X X	Einreiten im Arbeitstrab. Halten. Grüßen. Im versammelten Tempo antraben.				Erhalt von Takt, Qualität des Trabes, Halten und Übergänge, Anlehnung, Geraderichtung.	
2.	C H-X-F F	Linke Hand. Im Mitteltrab durch die ganze Bahn wechseln. Versammelter Trab.				Gleichmaß, Engagement der Hinterhand, Übertritt, Rahmen-erweiterung, Rückentätigkeit.	
3.		(Übergänge vom versammelten Trab zum Mitteltrab und vom Mitteltrab zum versammelten Trab)				Harmonische Einleitung und Rückführung, Erhalt von Takt und Fluss, Qualität des Trabes, Rahmenveränderung, präzise Tempounterschiede.	
4.	A	Halten. Kehrtwendung auf der Hinterhand. Im versammelten Tempo antraben.				Erhalt von Takt, Qualität der Übergänge, Fleiß, Stellung und Biegung, beginnende Versammlung, Lastaufnahme, Größe.	
5.	F-M	Doppelte Schlangenlinie.				Erhalt von Takt, Qualität des Trabes, Anlehnung, Biegung, Umstellen, beginnende Versammlung, Linienführung.	
6.	C H-B (C-H-B-F)	Mittelschritt. Durch die halbe Bahn wechseln. (Der Mittelschritt)			2	Takt, Losgelassenheit, Fleiß, Dehnung ans Gebiss, Raumgriff, Übertritt, Schulterfreiheit.	
7.	F (F-A-K-E)	Im versammelten Tempo rechts angaloppieren. (Der versammelte Galopp)				Sichere Reaktion auf die Hilfen, Erhalt von Takt, Anlehnung, Geraderichtung, Bergauftendenz, Qualität des Galopps.	
8.	E	Einfacher Galoppwechsel zum Außengalopp.				Qualität der Übergänge, klarer Viertakt, Geraderichtung, Schrittzahl, Ausführung am Punkt.	
9.	(E-H-C)	(Der Außengalopp)				Erhalt von Takt, Qualität des Galopps, Selbsthaltung, Geraderichtung, beginnende Versammlung.	
10.	C C-X-A A	Auf dem Zirkel geritten. Aus dem Zirkel wechseln ohne Galoppwechsel. Ganze Bahn.				Erhalt von Takt, Qualität des Galopps, Selbsthaltung, Geraderichtung, beginnende Versammlung, Linienführung.	
11.	F-M M	Mittelgalopp. Versammelter Galopp.				Qualität des Galopps, Sprungverlängerung, Rahmenerweiterung, Bergauftendenz, Geraderichtung.	
12.		(Übergänge vom versammelten Galopp zum Mittelgalopp und vom Mittelgalopp zum versammelten Galopp)				Harmonische Einleitung und Rückführung, Erhalt von Takt und Durchsprung, Rahmenveränderung, Geraderichtung.	
13.	C C-X-A	Auf dem Zirkel geritten. Aus dem Zirkel wechseln ohne Galoppwechsel.				Erhalt von Takt, Qualität des Galopps, Selbsthaltung, Geraderichtung, beginnende Versammlung, Linienführung.	

		Aufgabe	Note	Korr.-Note	Koeff.	Leitgedanken	Bemerkungen
14.	A (A-K-E)	Ganze Bahn. (Der Außengalopp)				Erhalt von Takt, Qualität des Galopps, Selbsthaltung, Geraderichtung, beginnende Versammlung.	
15.	E	Einfacher Galoppwechsel.				Qualität der Übergänge, klarer Viertakt, Geraderichtung, Schrittzahl, Ausführung am Punkt.	
16.	(E-H) H C-X X-C	(Der versammelte Galopp) Arbeitsgalopp. Auf dem Zirkel geritten und Zügel aus der Hand kauen lassen. Zügel wieder verkürzen.				Erhalt von Takt, sicheres Dehnen vorwärts/abwärts, Balance und Biegung auf vorgegebener Linie.	
17.	C M-X-K K	Versammelter Trab und ganze Bahn. Im Mitteltrab durch die ganze Bahn wechseln. Versammelter Trab.				Gleichmaß, Engagement der Hinterhand, Übertritt, Rahmen-erweiterung, Rückentätigkeit.	
18.		(Übergänge vom versammelten Galopp zum versammelten Trab, vom versammelten Trab zum Mitteltrab und vom Mitteltrab zum versammelten Trab)				Harmonische Einleitung und Rückführung, Erhalt von Takt und Fluss, Qualität des Trabes, Rahmenveränderung, präzise Tempounterschiede.	
19.	A G	Auf die Mittellinie abwenden. Halten. Grüßen.				Erhalt von Takt, Qualität des Trabes, Halten und Übergang, Anlehnung, Geraderichtung.	
		Im Mittelschritt am langen Zügel die Bahn verlassen.					

Richtverfahren mit Einzelnoten

Gesamtnoten

20.	Schritt (Takt, Fleiß, Raumgriff, Schreiten)			
21.	Trab (Takt, Schwung, Rückentätigkeit, Engagement der Hinterhand, Raumgriff)			
22.	Galopp (Takt, Durchsprung, Schwung, Rückentätigkeit, Bergauftendenz)			
23.	Durchlässigkeit und Gehorsam des Pferdes (Aufmerksamkeit, Vertrauen, Harmonie, Losgelassenheit, Maultätigkeit, Anlehnung und relative Aufrichtung)			2
24.	Sitz und Einwirkung des Reiters, Korrektheit bei Anwendung der Hilfen, Lektionen und Hufschlagfiguren			2

Gesamturteil

Abzüge

Strafpunkte für Verreiten/Auslassungen:

das 1. Mal bei Lektion Nr. = 2 Punkte

das 2. Mal bei Lektion Nr. = 4 Punkte

das 3. Mal bei Lektion Nr. = Ausschluss

Gesamt: 270

Richtverfahren mit Gesamtwertnote

Wertnote: _____

Abzüge

für Verreiten und Auslassungen:

das 1. Mal bei Lektion Nr. 0,2 Punkte

das 2. Mal bei Lektion Nr. 0,4 Punkte

das 3. Mal bei Lektion Nr. = Ausschluss

Gesamtwertnote: _____

